



# Corona-Zuschüsse für Unternehmen – aktuelles für Unternehmen in der Pandemie

Gewerbeverein Rüsselsheim 14.12.2020

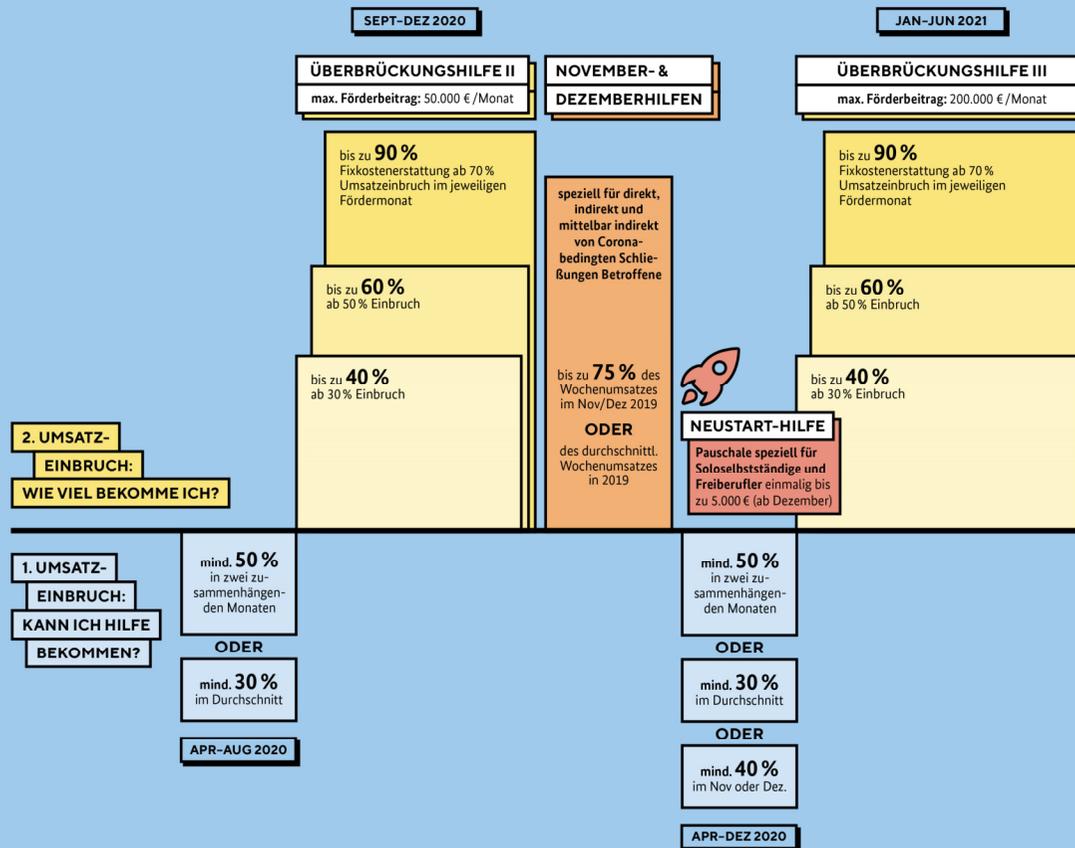
- **Telefonberatung:** Seit Beginn der Pandemie über 35.000 Telefonate, an Spitzentagen bis zu 2.000 Gespräche am Tag.  
Maßgebliches Thema: Soforthilfe und Hilfsprogramme des Bundes.
- **Regelmäßige Information:** Seit Beginn der Pandemie „Corona-Sonderseiten“ (Corona-Pandemie) für Webseite, wöchentlicher „Corona-Newsletter“ ([www.darmstadt.ihk.de](http://www.darmstadt.ihk.de) Dok.-Nr. 3067604 im Suchfeld eingeben).
- **Zugang zu Liquidität:** Seit April 2020 Kooperationspartner für Anträge auf **Mikroliquidität** (WI-Bank). Schon mehr als 1000 Unternehmen den Weg geebnet.
- Trotz Corona den **Standardbetrieb** der IHK **aufrechterhalten**.  
Besondere Herausforderung: die **Prüfungen** für rund 2.500 Azubis unter Corona-Bedingungen organisieren;  
Außenwirtschaft: **Bearbeitung von Exportdokumenten auf Vorjahresniveau!**
- **Neu: Notfall - Checkliste „Coronavirus“: Richtig im Betrieb reagieren**

- **Erfolge der politischen Arbeit:**
  - **Antragsverfahren für die Soforthilfe** in Hessen sehr schlank gehalten.
  - **Sonderprobleme** zu Schließungen und Unterstützungsmaßnahmen zeitnah gelöst.
  - Mit DIHK dazu beigetragen, den **KfW-Schnellkredit** mit 100%iger Haftungsfreistellung aus der Taufe zu heben. Zentrale Forderungen der IHK-Organisation wurden umgesetzt. Damit **KfW-Schnellkredit zur Sicherung des Liquiditätsbedarfs der Betriebe** erheblich gestärkt:
    - **Kreis der Anspruchsberechtigten erweitert,**
    - **Kumulierungsverbot nachjustiert,**
    - **Vorfälligkeitsentschädigungsregelung und Sondertilgungsmöglichkeiten verbessert.**

- **Verlängerung des KfW-Schnellkredits** über den 31.12.2020 erwirkt.
- Einwirken auf Landesregierung: **Beteiligungsprogramm** der WI-Bank für die Corona-Zeit. **Ziel:** stille Beteiligungen des Landes sollen Eigenkapital der Betriebe- und damit Überleben sichern; keine Überschuldung durch zu große Kreditfinanzierung.
- Hinweis auf Probleme einzelner Branchen (Messe- und Eventbranche, Reisebüros, Gastronomie, Einzelhandel) → „**Novemberhilfe/Dezemberhilfe**“, zur Abmilderung der Auswirkungen des aktuellen Lockdown für Betriebe und Soloselbstständige.  
**Hier auch den Hinweis aus Rüsselsheim aufgegriffen, in Wertschöpfungsketten zu denken!**
- **Neu: Bürgschaft ohne Bank auf Summen bis 1 Mio. € ausgeweitet.**

## SCHNELLE ZUSCHÜSSE FÜR JEDEN CORONA-MONAT

Die Überbrückungshilfen und außerordentlichen Wirtschaftshilfen für KMU, Soloselbstständige, Freiberufler und gemeinnützige Organisationen im Über- und Ausblick.



### ■ Förderhilfen kommen an

- zum 30.11.2020 rund **175,5 Mio. €** an Hilfen des Landes Hessen an Mitgliedsunternehmen des IHK-Bezirks geflossen.
- **Corona-Darlehen Hessen Mikroliquidität**: IHK Darmstadt als Kooperationspartner der WI-Bank mehr als 1.000 Anträge bearbeitet, über 750 Darlehenszusagen mit Volumen von rund **22,5 Mio. €**.
- **153 Mio. € Soforthilfe** nach Südhessen geflossen.
- **Überbrückungshilfe des Bundes**: noch keine Zahlen.

- **Stimmungsbild aus Rüsselsheim**
  
- **Wo drückt der Schuh?**
  
- **Weitere Aktivitäten:**
  - Mit vielfältigen Informations- und Beratungsangeboten Unternehmen durch die Pandemie begleiten.
  
  - Heimatshoppen weiterentwickeln.
  
  - Stärkung der Innenstadt (Thema für das kommende Treffen).

- **Für weitere Fragen:**

- **aktuelle Informationen auf der Webseite:** [www.darmstadt.ihk.de](http://www.darmstadt.ihk.de)

oder

- **Kontakt per E-Mail:** [martin.proba@darmstadt.ihk.de](mailto:martin.proba@darmstadt.ihk.de)

[uwe.zahlten@darmstadt.ihk.de](mailto:uwe.zahlten@darmstadt.ihk.de)